

Ökosysteme, Boden, natürliche Kreisläufe, Recycling, Nachhaltigkeit	ab 3. Klasse	2,5–3,5 h	Nachhaltigkeit & was der Wald uns darüber lehren kann
Ökosysteme, Boden, natürliche Kreisläufe, Müllentsorgung	Vorschule bis 2. Klasse	1,5-2,5 h	Was wir vom Wald lernen können
Kreislaufwirtschaft und Nachhaltigkeit	Kr		
Energiegewinnung, Erneuerbare Energien, Energienutzung, Klimawandel, Ressourcen, Umweltkonflikte	Sek. I	ca. 4 h	Erneuerbare Energien – Chan- cen und Hürden
Energieformen, Erneuerbare Energie, Sonnenenergie, Windenergie gie	ab 3. Klasse	2,5–3,5 h	Sonne, Wasser, Wind – den erneuerbaren Energien auf der Spur
Energieformen, Erneuerbare Energie, Sonnenenergie, Windenergie	1,5–2,5 h Vorschule bis 2. Klasse	1,5–2,5 h	Der Energie auf der Spur
Erneuerbare Energien			
Abfallarten, Abfalldimensionen, Recycling, Wertstoffe, Ressourcengewinnung und Umweltkonflikte	Sek. I	ca. 4 h	Abfall oder Goldgrube? – Was kann ich zum Recycling bei- tragen?
Abfallarten, Abfalldimensionen, Abfallsortierung, Recycling, Wertstoffe	ab 3. Klasse	2,5–3,5 h	Abfall oder Goldgrube? – Erster Einblick ins Theme Recycling
Abfall und Kreisläufe, Mülltrennung, Recyclinghof	1,5–2,5 h Vorschule bis 2. Klasse	1,5–2,5 h	Zu gut für die Tonne?
Abtall und Recycling			

ABFALL UND RECYCLING

Zu gut für die Tonne?

Ort Ostender Höhen 70, 16225 Eberswalde

Dauer* 1,5–2,5 Stunden (inkl. Pausen)

Altersgruppe Vorschulalter bis zur 2. Klassenstufe

Themen Abfall und Kreisläufe, Mülltrennung, Recyclinghof

Ziele

- Abfall als Wertstoff verstehen
- Abfall trennen
- Kennenlernen von Abfall-Kreisläufen
- Recyclinghof als Ort erleben

Die Kinder werden am Eingang der Kreiswerke in Empfang genommen und dürfen sich anschließend im geräumigen Schulungsraum wohlfühlen. Dort wird spielerisch das Interesse zum Thema Abfall geweckt. Danach wird das korrekte Mülltrennen und Zuordnen geübt. Nach einer Erholungspause steht ein Besuch auf dem Recyclinghof an.

Dort können die Kinder die Abläufe vor Ort kennenlernen und sich mit verschiedenen Müllarten, die sie aus dem Alltag kennen

auseinandersetzen.

Eine Feedbackrunde und ein kleines Mitbringsel für Zuhause dürfen zum Abschluss natürlich nicht fehlen.



Abfall oder Goldgrube? Erster Einblick ins Thema Recycling

Ort Ostender Höhen 70, 16225 Eberswalde

Dauer* 2,5–3,5 Stunden (inkl. Pausen)

Altersgruppe Grundschulen ab der 3. Klasse.

Themen Abfallarten, Abfalldimensionen, Abfallsortierung,

Recycling, Wertstoffe

Abfall oder Goldgrube? Was kann ich zum Recycling beitragen?

Ort Ostender Höhen 70, 16225 Eberswalde (Recyclinghof)

Dauer* ca. 4 Stunden (inkl. Pausen)

Altersgruppe Sekundarstufe I

Themen Abfallarten, Abfalldimensionen, Recycling, Wertstof-

fe, Ressourcengewinnung und Umweltkonflikte

Ziele

- Kennenlernen des Recyclinghofes und der Kreiswerke Barnim
- Reflexion des eigenen Konsumverhaltens
- Auseinandersetzung mit verschiedenen Lösungsansätzen wie z.B. dem Recycling wertvoller Ressourcen

Die Schüler*innen werden zunächst im Schulungsraum die Möglichkeit bekommen sich über den Recyclinghof durch das Panoramafenster einen Aceberblick zu verschaffen. Anschließend tauchen sie in das Geschehen auf dem Hof ein. Dort werden sie mit den Dimensionen von Abfall vertraut gemacht und erhalten einen genauen Einblick in verschiedene Abfallarten

Im Schulungsraum kann sich die Gruppe nach einer kleinen Pause dann tiefergehend mit dem Thema Mülltrennung bzw. dem Recyclingprozess einzelner Abfallarten auseinandersetzen.

Für einen runden Abschluss mit viel Spaß und Bewegung an der frischen Luft, sorgt die Rallye auf dem Deponieberg zum Thema Umgang mit Abfällen früher und heute.

Ziele

- Kennenlernen des Recyclinghofes und der Kreiswerke Barnim
- Reflexion des eigenen Konsumverhaltens
- Auseinandersetzung mit verschiedenen Lösungsansätzen wie z.B. dem Recycling wertvoller Ressourcen

Nach einer kurzen Ankommens- und Kennenlernphase geht es direkt zum Rundgang über den Recyclinghof. Dort werden die Schüler*innen mit den Dimensionen von Abfall vertraut gemacht und erhalten einen genaueren Einblick ausgewählter Abfallarten.

In einer anschließenden praxisorientierten Arbeitsphase setzen sie sich mit Elektrogeräten des Alltags auseinander. Diese dürfen zerlegt werden, um zu erforschen welche wertvollen Stoffe darin zu finden sind.

Es folgt eine vertiefende Einheit zum Thema Rohstoffgewinnung und des einhergehenden Konfliktpotentials. In einem Diskussionsformat suchen wir gemeinsam nach Lösungsansätzen.

Für einen runden Abschluss, mit viel Spaß und Bewegung an der frischen Luft, sorgt die Rallye auf dem Deponieberg zum Thema Umgang mit Abfällen und Ressourcen.

Der Energie auf der Spur

Ort Ostender Höhen 70, 16225 Eberswalde

Dauer* 1,5–2,5 Stunden (inkl. Pausen)

Altersgruppe Vorschulalter bis zur 2. Klassenstufe

Themen Energieformen, Erneuerbare Energie, Sonnenener-

gie, Windenergie

Ziele

- Energie begreifen
- Formen der Energie erleben
- Sonne/Wind als Energiequelle erleben
- Erneuerbare Energien kennenlernen

Die Kinder werden spielerisch mit dem Thema Energie vertraut gemacht. Dabei wird ein Bezug zu ihrem alltäglichen Umgang mit Energie hergestellt.

Um den Eigenschaften verschiedener Energieformen auf den Grund zu gehen befassen sich die Kinder in experimenteller und spielerischer Form mit ihnen. Bei einem Ausflug auf das Gelände kann Energieerzeugung

über Photovoltaikanlagen aus nächster Nähe ange-

schaut und die Funktion spielerisch

erfahren werden.

Abschließend dürfen die Kinder ihre Sinneswahrnehmung bei einem Tastspiel schulen und ganz nebenbei verschiedene Energieträger aus dem Bereich der Erneuerbaren Energien kennenlernen.

Sonne, Wasser, Wind – den erneuerbaren Energien auf der Spur

Ort Ostender Höhen 70, 16225 Eberswalde

Dauer* 2,5–3 Stunden (inkl. Pausen)

Altersgruppe Grundschulen ab der 3. Klasse

Themen Energie, Erneuerbare Energie, Sonnenenergie, Wind-

energie

Ziele

- Energie begreifen
- Formen der Energie erleben
- Sonne als Energiequelle erleben
- Wind als Energiequelle erleben

Die Kinder werden zunächst spielerisch an das Thema Energie herangeführt. Durch mehrere kleine Experimente können sich die Kinder verschiedene Energieformen erschließen.

Bei einem Ausflug auf das Gelände kann Energieerzeugung über Photovoltaikanlagen und einer kleinen Windradanlage aus nächster Nähe bestaunt werden.

Verschiedene Energieträger der Erneuerbaren Energien werden kennengelernt und über ihr Vor- und Nachteile beleuchtet.

Abschließend bauen die Kinder kleine Windräder, die sie natürlich gerne mit nach Hause nehmen können.



Erneuerbare Energien – Chancen und Hürden

Was wir vom Wald lernen können

Achtung: Dieses Angebot wird witterungsbedingt nur von April bis einschließlich Oktober durchgeführt.

Ort Ostender Höhen 70, 16225 Eberswalde (Recyclinghof)

Dauer* ca. 4 Stunden (inkl. Pausen)

Altersgruppe Sekundarstufe I

Themen Energiegewinnung, Erneuerbare Energien, Energie-

nutzung, Klimawandel, Ressourcen, Umweltkonflikte

Ort Ostender Höhen 70, 16225 Eberswalde + Umgebung

Dauer* 1,5–2,5 Stunden (inkl. Pausen)

Altersgruppe Vorschulalter bis zur 2. Klassenstufe

Themen Ökosysteme, Boden, natürliche Kreisläufe, Müllent-

sorgung

Ziele

- Auseinandersetzung mit dem Thema Energiegewinnung
- Aufzeigen der Auswirkungen des Energieverbrauchs auf Umwelt und Klima
- Eigenes Verhalten in Bezug auf Energienutzung hinterfragen

Die Schüler*innen starten zunächst mit einem Kennenlernen des Umweltbildungsteams. Als thematischer Einstieg dienen interaktive Methoden zum individuellen und globalen Energieverbrauch.

Nach einer kleinen Pause setzen sich die Schüler*innen intensiv mit verschiedenen Formen erneuerbarer Energie auseinander. Neben den Vorteilen für Klima und Umwelt wird auch auf Konfliktpotenziale eingegangen. In Kleingruppenarbeit werden in einem kreativen Prozess Poster gestaltet, die nach der nächsten Pause in einer kleinen Galerie ausgestellt werden. Dabei kommt es zum inhaltlichen Austausch zwischen den einzelnen Gruppen.

Anschließend liegt der Schwerpunkt beim Thema Selbstreflexion und Selbstwirksamkeit. Bei einer Rallye auf dem Gelände werden Ideen und Methoden entwickelt was jede*r Einzelne mit seinem Verhalten beitragen kann. In der Abschlussrunde sind alle Teilnehmenden eingeladen Lob und Kritik zu äußern.

Ziele

- Wald als Ökosystem erfahren
- Kennenlernen natürlicher Kreisläufe
- Umgang mit Müll lernen

Die Kinder werden am Waldeingang direkt neben dem Gelände der Kreiswerke in Empfang genommen und dürfen sich auf einen kleinen Spaziergang in den nahegelegenen Wald freuen. Auf dem Weg werden erste Eindrücke und

Wahrnehmungen der Umgebung als Suchauftrag gesammelt.

Angekommen auf der Lichtung, wird spielerisch das Interesse am Thema Kreisläufe im Wald geweckt. Daran anknüpfend wird sich mit dem Gegenteil des natürlichen Kreislaufs beschäftigt, dem menschengemachten Abfall. Die Gruppe wird professionell ausgerüstet und darf sich im Wald auf die Suche nach solchen Fremd- und Störstoffen machen. Nach einer gemeinsamen Auswertung der Funde geht es zurück Richtung Recyclinghof um dort zu lernen wie und wo die gefundenen Abfälle korrekt entsorgt werden können.

Beim gemeinsamen Abschluss kann das Erlebte noch einmal reflektiert werden.

KREISLAUFWIRTSCHAFT UND NACHHALTIGKEIT

Nachhaltigkeit & was der Wald uns darüber lehren kann

Achtung: Dieses Angebot wird witterungsbedingt nur von April bis einschließlich Oktober durchgeführt.

Ort Ostender Höhen 70, 16225 Eberswalde

Dauer* 2,5–3 Stunden (inkl. Pausen)

Altersgruppe Grundschulen ab der 3. Klasse

Themen Ökosysteme, Boden, natürliche Kreisläufe, Recyc-

ling, Nachhaltigkeit

Ziele

- Wald als Ökosystem erfahren
- Kennenlernen natürlicher Kreisläufe
- Kompostierung als Beispiel einer Kreislaufwirtschaft kennenlernen

Die Schüler*innen werden am Waldeingang direkt neben dem Gelände der Kreiswerke in Empfang genommen und dürfen sich auf einen kleinen Spaziergang in den nahegelegenen Wald freuen. Auf dem Weg werden erste Eindrücke und Wahrnehmungen der Umgebung als Suchauftrag gesammelt.

Angekommen auf der Lichtung, wird spielerisch das Interesse am Thema Kreisläufe im Wald geweckt. Anschließend dürfen die Schüler*innen sich in kleinen Forscher*innen Teams zusammenfinden und mit verschiedenen Methoden den Waldboden und seine Bewohner*innen kennenlernen.

Nachdem die Forscher*innen ihr Funde präsentiert haben, wird der Recyclinghof Eberswalde besucht. Dort können verschiedene Abfallarten begutachtet werden. Die Parallelen und der Unterschied zwischen den natürlichen Kreisläufen im Wald und der Umgang mit menschengemachten Abfällen wird thematisiert.

Abschließend erfahren die Kinder am Beispiel einer Verwertungsanlage für menschliche Fäzes und Urin, wie sich der Mensch die natürlichen Prozesse zunutze machen kann, um den Kreislauf wiederherzustellen.



